

Curriculum für das Praktische Jahr

Institut für Radiologie und Neuroradiologie



M E I N P R A K T I S C H E S J A H R



K L I N I K U M A S C H A F F E N B U R G - A L Z E N A U

Liebe Studentin,
lieber Student,

wir freuen uns über dein Interesse am Praktischen Jahr im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau! Gerne begleiten wir dich auf diesem Abschnitt, um dich optimal auf die eigenverantwortliche ärztliche Tätigkeit vorzubereiten.

Als Lehrkrankenhaus der Universität Würzburg bieten wir dir ein umfangreiches Spektrum an Fachdisziplinen und Krankheitsbildern sowie eine strukturierte und intensive Ausbildung.

In diesem Curriculum findest du die wichtigsten Informationen zu deinem PJ in unserem Haus. Hast du weitere Fragen? Dann wende dich gerne an unsere PJ-Beauftragten.

Wir freuen uns auf dich und auf eine gute, spannende gemeinsame Zeit!

Dein Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Unsere PJ-Beauftragten:



Barbara Niesigk

Kommissarische Leitung
Frauenklinik
06021 32-4182
pj@klinikum-ab-alz.de



Prof. Dr. René Hartensuer

Chefarzt
Chirurgische Klinik II
06021 32-4101



**Prof. Dr. Giles Hamilton
Vince**

Chefarzt
Neurochirurgische Klinik
06021 32-4401

Einführung und Vorstellung

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, dass du dich für ein PJ-Tertial im Institut für Radiologie und Neuroradiologie am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau entschieden hast.

Das Institut für Radiologie und Neuroradiologie am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau ist eine hochmoderne Einrichtung, die sich auf bildgebende Diagnostik und interventionelle Verfahren spezialisiert hat. Unser Team aus erfahrenen Radiologen (m/w/d) und spezialisierten Fachkräften bietet ein breites Spektrum an radiologischen Untersuchungen, darunter Röntgen, Ultraschall, Computertomographie (CT) und Magnetresonanztomographie (MRT).

Mit modernster Technologie und innovativen Verfahren gewährleisten wir eine präzise und schnelle Diagnostik, die eine entscheidende Rolle in der Patientenversorgung spielt. Unser Institut arbeitet eng mit den anderen Fachabteilungen des Klinikums zusammen, um eine interdisziplinäre Betreuung auf höchstem Niveau zu bieten.

Besonderen Wert legen wir auf die Aus- und Weiterbildung. Im Praktischen Jahr bieten wir dir eine fundierte und praxisnahe Ausbildung in der Radiologie. Bei uns erhältst du die Möglichkeit, tiefgehende Einblicke in die bildgebende Diagnostik zu gewinnen, praktische Fertigkeiten zu erlernen und aktiv am klinischen Alltag teilzunehmen. Ein individueller Zugang zu den Befundungs- und Bildbetrachtungssystemen (PACS) sind selbstverständlich. Unsere erfahrenen Mentoren (m/w/d) stehen dir zur Seite und fördern dich in deiner Entwicklung.

Wir wünschen dir viel Freude und Erfolg!

*Deine Kolleginnen und Kollegen
des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie*

Deine Ansprechpartner

Während deines PJs stehen dir grundsätzlich alle Kollegen und Kolleginnen des Institutes für Radiologie und Neuroradiologie unterstützend zur Seite. Scheue dich nicht, dich bei Fragen und Problemen an uns zu wenden. Insbesondere dein Mentor (m/w/d) begleitet dich während deines gesamten Tertials und plant auch die Feedback-/PJ-Gespräche während deines Einsatzes mit dir.

- PD Dr. Volker Maus (Chefarzt Radiologie)
- Dr. Michael Khamou (Ltd. Oberarzt / Mentor)
- Alexandra Aust (Assistenzärztin / Mentorin)

Bei organisatorischen Belangen wende dich gerne an das Sekretariat des Instituts:

Fr. Lisa Kluth

Tel.: 06021 32-3101

E-Mail: sekretariat.radiologie@klinikum-ab.alz.de

Start deines Praktischen Jahres

An deinem ersten Tag meldest du dich bitte um 07:50 Uhr im Sekretariat von PD Dr. Maus. Die Sekretärin des Instituts nimmt dich zur ersten Frühbesprechung in den Besprechungsraum mit. Nach der Frühbesprechung wirst du von deinem Mentor (m/w/d) empfangen und über die Strukturen des Instituts, allgemeine Abläufe, Wochendienstpläne sowie die verschiedenen Modalitäten informiert. Außerdem wird der Rotationsplan besprochen und das PJ-Curriculum ausgehändigt. Im Anschluss wirst du mit Kleidung und PC-Zugängen ausgestattet.

Einteilung

16 Wochen Radiologie:

- Konventionelles Röntgen (einschließlich Ultraschall und Durchleuchtung)
- Computertomographie
- Magnetresonanztomographie
- Interventionelle Radiologie / Angiographie
- Mammographie / Notfallradiologie / Neuroradiologie / Kinderradiologie

Klinikalltag

| | |
|-----------|--|
| 08:00 Uhr | Interne radiologische Frühbesprechung |
| 08:15 Uhr | Radiologisch-chirurgische Bilddemonstration |
| 08:45 Uhr | Neurologisch-chirurgische Bilddemonstration |
| danach | Rotation an die vorgesehenen Arbeitsplätze (v.a. Röntgen, CT, MRT) |
| 16:30 Uhr | Feierabend |

In deiner Zeit am Institut für Radiologie und Neuroradiologie sollst du unter Anleitung eines MTR radiologische Untersuchungen eigenständig durchführen. Diese Durchführung wird im Anschluss durch den betreuenden MTR mit Unterschrift in der Tabelle „Dokumentation der praktischen Tätigkeit“ dokumentiert. Darüber hinaus sollen ausgesuchte Untersuchungen eigenständig unter Anleitung eines Assistenzarztes (m/w/d) befundet werden. Die Befunde werden dann an den zuständigen Fach- oder Oberarzt (m/w/d) zur Signierung gesendet.

Auf Wunsch besteht jederzeit die Möglichkeit, an einem Bereitschaftsdienst teilzunehmen, der mit Freizeit ausgeglichen werden kann.

Fortbildungen

Abteilungsinterne Fortbildungen:

Jeden Donnerstag von 08:15 Uhr bis 9:00 Uhr findet im Rahmen der Frühbesprechung eine klinikinterne Fortbildung statt.

Jeden Mittwoch finden PJ-Fortbildungen zu folgenden Themen statt:

Röntgen Thorax, Röntgen Skelett, Computertomographie Schädel, Computertomographie Thorax / Abdomen / Becken, Magnetresonanztomographie, Radiologische Notfälle, Interventionelle Radiologie / Angiographie, Demo-Training, Mammographie / Neuroradiologie

Daneben werden klinisch-radiologische Demonstrationen angeboten, die sich nach dem Interesse der PJ-Studenten richten und fakultativ sind.

Abteilungsübergreifende Fortbildungen:

Abteilungsübergreifende Fortbildungen sind in nachfolgend aufgeführten Kliniken und Instituten möglich:

- Chirurgische Klinik I - Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- Chirurgische Klinik II – Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie
- Institut für Radiologie und Neuroradiologie
- Frauenklinik
- Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters
- Medizinische Klinik IV – Klinik für Hämatologie, Onkologie
- Neurologische Klinik
- Neurochirurgische Klinik

Wenn Interesse an der Teilnahme an einer Fortbildung besteht, melde dich bitte kurz vorher im Sekretariat der jeweiligen Fachabteilung.

Übergeordnete Lernziele

Das PJ soll dir einen Einblick in den Klinikalltag geben und so die Möglichkeit bieten, das theoretisch Gelernte auch in der Praxis anzuwenden. Des Weiteren soll vor der Approbation eine Mindestqualifikation der praktischen Tätigkeiten erlangt werden. Dazu gehören auch die Stationsarbeit und der Umgang mit Patienten (m/w/d).

- Gerätekunde und technische Grundlagen der einzelnen Modalitäten (konventionelles Röntgen, CT, MRT, digitale Subtraktionsangiographie, Mammographie)
- Grundlagen des Strahlenschutzes im Rahmen aller Röntgen-Untersuchungen sowie physikalische Grundlagen in der Magnetresonanztomographie
- Nutzen-Risiko-Abwägungen im Rahmen sämtlicher Untersuchungen
- Qualitätskriterien für die Erstellung von Untersuchungen
- Strukturierte Herangehensweise bei der Befundung von Aufnahmen
- Kenntnisse über pathophysiologische Grundlagen
- Ordnungsgemäße und gewissenhafte Indikationsprüfung für alle Modalitäten
- Umgang mit Kontrastmittel im CT und MRT, einschließlich Kenntnisse über Kontraindikationen für eine Kontrastmittelgabe und entsprechende Maßnahmen bei auftretenden Komplikationen
- Ärztliche Gesprächsführung

Speziell für die Radiologie und Neuroradiologie

Konventionelles Röntgen:

- Du erhältst Einblicke in die Tätigkeit der MTRs und führst, unter Anleitung des Bereichs MTR, Röntgenuntersuchungen durch.
- Du unterstützt Assistenzärzte und erlernst die Befunderstellung ausgewählter Untersuchungen.
- Nach deiner Rotationszeit in diesem Bereich bist du in der Lage, verschiedene Pathologien wie z.B. *Röntgen Thorax*: Stauungen (chronisch, nicht dekompensiert), Stauungen (dekompensiert/akut auf chronisch), Lungenkarzinome, Pulmonale Metastasen, Lobärpneumonie; *Röntgen Skelett*: Distale Radiusfraktur, Wirbelkörperfraktur, Schenkelhalsfraktur, Humeruskopffraktur, subkapitale Humerusfraktur, Ellenbogenfraktur, Radiusköpfchenfraktur zu erkennen

Computertomographie:

- Du erhältst Einblicke in die Tätigkeiten der MTRs und unterstützt bei der Organisation sowie Administration im Schaltraum.
- Du begleitest die Assistenzärzte bei der Aufklärung der Patienten und bereitest diese gemeinsam mit dem Assistenzarzt auf die Untersuchung vor, was das Legen eines venösen Zugangs einschließt.
- Du erstellst anschließend ausgewählte Befunde und besprichst diese mit einem Fach- oder Oberarzt.
- Dir wird die Schnittbildanatomie (Organe, Gefäße, Lymphknotenstationen) erläutert und anhand von Fallbeispielen demonstriert.
- Am Ende der Rotationszeit in diesem Bereich bist du in der Lage verschiedene Pathologien und die dazugehörigen bildmorphologischen Aspekte im CT wie z.B. *CT Thorax*: (Lungenarterienembolie, Aortenaneurysma A. ascendens, Aortendissektion, Pneumonie und die dazugehörigen Differentialdiagnosen); *CT Abdomen* (Ileus (mechanisch und paralytisch), Perforationen, Sigmadivertikulitis, Mesenterialischämie (okklusiv bzw. nicht okklusiv); *CT Skelett* (Polytrauma mit multiplen Frakturen, Degenerative Veränderungen der Wirbelsäule, Pseudarthrose bei Zustand nach Femurschaftfraktur, Skaphoidfraktur) zu erkennen.

Magnetresonanztomographie:

- Du unterstützt die MTRs bei der Organisation sowie Administration im Schaltraum
- Du begleitest die Assistenzärzte bei der Aufklärung der Patienten und bereitest sie gemeinsam auf die Untersuchung vor, was das Legen eines venösen Zugangs einschließt.
- Du erstellst ausgewählte Befunde und besprichst diese anschließend mit einem Fach- oder Oberarzt.
- Du wirst in die Grundlagen der Patientenüberwachung sowie der Sicherheitsmaßnahmen für Patienten und Personal eingewiesen. Dies bezieht sich insbesondere auch auf den Fall einer Reanimation und Kontraindikationen zur Durchführung einer MRT-Untersuchung
- Du erhältst von einem Fach- oder Oberarzt eine Einführung in die Schnittbildanatomie, insbesondere des muskuloskelettalen und kardiovaskulären Systems, die anhand von Fallbeispielen demonstriert wird.
- Am Ende der Rotationszeit in diesem Bereich bist du in der Lage verschiedene Pathologien die dazugehörigen bildmorphologischen Aspekte im MRT wie z.B. *Onkologie/Abdomen/Becken* (Rektumkarzinom, Lebereigene Tumore: HCC, Zystische Pankreasläsionen); *Muskuloskelettal* (Rotatorenmanschettenläsion, VKB-Ruptur); *Kardiale MRT* (Myokarditis) zu erkennen.

Interventionelle Radiologie/Angiographie:

- Du begleitest den Fach- oder Oberarzt bei der Aufklärung und Vorbereitung der Patienten sowie bei der Durchführung der Interventionen
- Du unterstützt bei der Vorbereitung und Durchführung der klinisch-radiologischen Falldemonstrationen der Gefäßchirurgie
- Ein Fach- oder Oberarzt vermittelt dir Kenntnisse über die Gefäßanatomie sowie die Grundlagen der Punktions- und Sondierungstechniken
- Du erlernst die gewissenhaften und sorgfältigen Indikationsprüfung im Rahmen der Elektiv- und Notfallversorgung
- Nach dem Rotationsabschnitt hast du folgende Prozeduren kennengelernt: Portimplantation, PICC-Line und Stentimplantationen

Neuroradiologie

Der Rotationsabschnitt Neuroradiologie kann von Dir frei gewählt werden.

- Du unterstützt die Assistenzärzte bei der Aufklärung und Vorbereitung der Patienten. Besonderer Fokus liegt auf den Modalitäten Neuro-CT, Neuro-MRT und Neuro-Angio.
- Du hast die Möglichkeit an neurologischen Falldemonstrationen sowie an interdisziplinären neurovaskulären Konferenzen, in denen Behandlungsmöglichkeiten neurologischer Gefäßanomalien diskutiert und festgelegt werden teilzunehmen.
- Du erhältst eine Einführung in die gewissenhaften Indikationsprüfung in der Neuroradiologie, um beurteilen zu können, ob eine Untersuchung indiziert ist.
- Durch einen Fach- oder Oberarzt werden dir Kenntnisse der Neuroanatomie, Grundlagen intrakranieller Tumore sowie Diagnostik und Therapie des ischämischen Schlaganfalls erläutert
- Nach dem Rotationsabschnitt solltest du folgende Pathologien und die dazugehörigen bildmorphologischen Eigenschaften wie z.B. Epidurales und subdurales Hämatom, Zerebrale Blutung, Mediainfarkt bei M1-Verschluss kennen.

Mammographie:

Der Rotationsabschnitt Mammographie kann von Dir frei gewählt werden.

- Du unterstützt Assistenzärzte bei der Aufklärung und Vorbereitung der Patienten.
- Du begleitest MTRs bei der Erstellung von Mammographieaufnahmen sowie Fach- oder Oberärzte bei der Durchführung von Mammapunktionen. Anschließend erstellst du den radiologischen Befunden bei ausgewählten Untersuchungen.
- Dir wird die richtige Indikationsprüfung für Mammographie, Sonographie und MR-Mammographie im Rahmen von Nachsorgeuntersuchungen sowie Früherkennungsuntersuchungen erläutert und demonstriert. Zusätzlich erhältst du eine Einführung in diverse Einstellmöglichkeiten (CC, MLO, LM, TKA)
- Du wirst mit der Anatomie der weiblichen Brust und Axilla vertraut gemacht, einschließlich der unterschiedlichen Dichtetypen nach ACR. Du sollst am Ende der Rotationszeit in der Lage sein, diese Dichtetypen zu erkennen und zu interpretieren
- Nach dem Rotationsabschnitt solltest du folgende Pathologien und die dazugehörigen bildmorphologischen Eigenschaften wie Mamakarzinom, Fibroadenom, Mammazyste kennen.

Liebe Studentin,
lieber Student,

wir hoffen, das Praktische Jahr bei uns war lehrreich und ein echtes Highlight! Jetzt brauchen wir deine Hilfe, um noch besser zu werden.

Bitte nimm dir einen kleinen Moment Zeit, um deine PJ-Erfahrungen mit uns und nachfolgenden PJ-Studis zu teilen:



oder unter: <https://www.ethimedis.de/pj-ranking?checkup>

Deine Rückmeldung hilft nicht nur uns, sondern auch zukünftigen Studis, die perfekte Klinik für ihr PJ zu finden.

Wir freuen uns auf dein Feedback!

Vielen Dank & viele Grüße

Dein Klinikum Aschaffenburg-Alzenau